

Leitfaden zur Antragstellung

9 Schritte zur Förderung

Vor der Antragstellung

—

1. Sie sind Mitglied oder Vorstand einer Einrichtung? Sie haben eine gute Projekt-idee? Sie planen eine Veranstaltung in Frankfurt am Main, zu der Sie öffentlich einladen?

Das Amt für multikulturelle Angelegenheiten (AmkA) kann Ihre Maßnahme finanziell unterstützen, wenn sie grundsätzlich zur Integration in Frankfurt beiträgt. Z. B. indem sie:

- das Zusammenleben der Frankfurter Stadtbevölkerung unterstützt
- den Austausch zwischen Menschen verschiedener Herkunft und Religion, unterschiedlichen Alters oder Geschlechts fördert

—

Weitere Informationen über die Förderziele entnehmen Sie der *Förderrichtlinie* des AmkA.

2. Informieren Sie sich unter www.amka.de/foerderung über die Voraussetzungen zur finanziellen Förderung. Nutzen Sie auch die persönliche Antragsberatung im AmkA.

Wir stellen Ihnen alle nötigen Informationen bereit. So können Sie prüfen, ob ein Antrag auf Förderung durch das AmkA eine Chance hat. Die Förderrichtlinie des Amtes beschreibt alle Kriterien und Voraussetzungen, die für einen Antrag notwendig sind. Die FAQs beantworten Ihnen die wichtigsten Fragen zum Antragsverfahren. Ob Sie gute Voraussetzungen für eine Förderung haben, können Sie zunächst selbst einschätzen. Dabei hilft Ihnen der *Schnelltest*.

Gerne helfen wir Ihnen bei der Erstellung eines Antrags. Sprechen Sie uns in jedem Fall frühzeitig an! Anfragen müssen mindestens acht Wochen vor einer Maßnahme gestellt werden. Kurzfristige Anfragen können nur in begründeten Ausnahmefällen angenommen werden.

Amt für multikulturelle Angelegenheiten

Mainzer Landstraße 293 / 60326 Frankfurt am Main / www.amka.de/foerderung
amka.foerderung@stadt-frankfurt.de / Tel.: (069) 212-30146 / Fax: (069) 212-37946

Der Antrag

3. Sie erfüllen die Voraussetzungen für eine Förderung? Dann können Sie einen Antrag stellen.

Wichtig dafür ist ein gut durchdachtes Konzept und ein realistischer Kosten- und Finanzierungsplan. Darin müssen die geplanten Einnahmen und Ausgaben übersichtlich dargestellt sein. Der Kosten- und Finanzierungsplan ist eine grundlegende Voraussetzung für den Antrag. Sie sollten ihn sorgfältig erarbeiten. Denn im Fall einer Förderung gilt der Kosten- und Finanzierungsplan verbindlich. Stellen Sie die Kosten für Ihre Maßnahme zusammen und unterscheiden Sie in Ausgaben und Einnahmen. So wird schnell klar, was die Maßnahme kostet und wieviel Geld für die Umsetzung fehlt. Die einzelnen Positionen müssen für Dritte nachvollziehbar sein. Verwenden Sie für die Auflistung unbedingt unseren Vordruck des *Kosten- und Finanzierungsplans*.

4. Legen Sie fest, wer Ihre Ansprechperson für uns ist. Stellen Sie eine Liste mit allen Personen zusammen, die für die Umsetzung verantwortlich sind.

Dadurch erreichen Rückfragen schnell die zuständige Person, was Zeit spart. Initiativen füllen das Formular *Rechtsverbindliche Teilnehmerliste für Initiativen* aus.

5. Drucken Sie das PDF Ihres Förderantrags aus. Senden Sie das PDF, den Kosten- und Finanzierungsplan und alle erforderlichen Anlagen in einfacher Ausfertigung an das

*Amt für multikulturelle Angelegenheiten
Zuwendungen und Projektförderung
Mainzer Landstraße 293
60326 Frankfurt am Main*

oder an die Mailadresse:
amka.foerderung@stadt-frankfurt.de

Amt für multikulturelle Angelegenheiten

Mainzer Landstraße 293 / 60326 Frankfurt am Main / www.amka.de/foerderung
amka.foerderung@stadt-frankfurt.de / Tel.: (069) 212-30146 / Fax: (069) 212-37946

Der Antrag gilt erst dann als offiziell eingereicht, wenn alle Unterlagen und Dokumente vollständig bei uns eingegangen sind. Die weiteren Anlagen sind:

- Aktueller Registerauszug (z.B. Vereinsregister, Handelsregister, bei Initiativen: „Rechtsverbindliche Teilnehmerliste für Initiativen“)
- Satzung o.Ä.
- Nachweis der Vertretungsberechtigung, falls abweichend zur Erklärung oder Satzung
- Kosten- und Finanzierungsplan
- ausführliche Beschreibung der geplanten Maßnahme

6. Wir prüfen die eingehenden Anträge inhaltlich und formal.

Wir achten inhaltlich darauf, dass das Ziel Ihrer Maßnahme den Förderzielen des AmkA entspricht. Formal prüfen wir, ob die Angaben und beigefügten Unterlagen vollständig sind.

Nach der Antragstellung

7. Wenn Sie von uns eine Zusage (Zuwendungsbescheid) erhalten, können Sie Ihre Maßnahme beginnen.

Mit dem Zuwendungsbescheid senden wir Ihnen die *Einverständniserklärung* zu. Diese müssen Sie unterschreiben und an das AmkA zurückschicken. Außerdem erhalten Sie weitere wichtige Unterlagen. Bitte lesen Sie alle Unterlagen sorgfältig durch, bevor Sie die Maßnahme beginnen. Alle Verantwortlichen müssen mit den offiziellen Bestimmungen und Regelungen rund um die Förderrichtlinie vertraut sein. Einen Überblick über die wichtigsten Punkte bietet das *Hinweisblatt für Zuwendungsempfangende*.

8. Teilen Sie uns größere Veränderungen im geplanten Verlauf Ihrer Maßnahme umgehend mit. Wir müssen diese genehmigen.

Dazu zählen Änderungen in der zeitlichen oder inhaltlichen Organisation sowie Korrekturen des Kosten- und Finanzierungsplans. Wenn sich die Finanzierung ändert, benötigen wir zusätzlich einen überarbeiteten Kosten- und Finanzierungsplan.

Amt für multikulturelle Angelegenheiten

Mainzer Landstraße 293 / 60326 Frankfurt am Main / www.amka.de/foerderung
amka.foerderung@stadt-frankfurt.de / Tel.: (069) 212-30146 / Fax: (069) 212-37946

9. Nach dem Ende Ihrer Maßnahme rechnen Sie Ihr Projekt ab. Abschließend reichen Sie einen Mittelverwendungsnachweis ein.

Der *Mittelverwendungsnachweis* besteht aus:

- einem Sachbericht
- einem Kostennachweis
- Beleglisten
- Dokumentationsmaterial

Bei einer Förderhöhe bis 2.500 Euro (im Kalenderjahr) geben Sie den *vereinfachten Mittelverwendungsnachweis* ab. Dieser besteht aus einem Sachbericht und einer Auflistung aller Einnahmen und Ausgaben (ohne Belege). Der Nachweis muss fristgerecht – spätestens zwei Monate nach Ende der Maßnahme – eingereicht werden. Alle Informationen zum Mittelverwendungsnachweis finden Sie im Hinweisblatt für Zuwendungsempfänger.

Amt für multikulturelle Angelegenheiten

Mainzer Landstraße 293 / 60326 Frankfurt am Main / www.amka.de/foerderung
amka.foerderung@stadt-frankfurt.de / Tel.: (069) 212-30146 / Fax: (069) 212-37946